

Musikerverband Schleswig-Holstein e.V.



Wertungskategorien Spilleutemusik

im
Musikerverband
Schleswig-Holstein e.V. (MVSH)

Rahmenordnung

**zum Landeswettbewerb in
Rödemis vom 15. bis 16. Mai 2027**



Vorbemerkung

Die Wettbewerbe, die Wertungsspiele und die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft dienen der Begegnung und dem Leistungsvergleich. Sie sollen freundschaftliche Beziehungen und gleichzeitig die Motivation zur Leistungssteigerung und Weiterentwicklung erwecken. Weiterhin sollen sie dazu beitragen, die Bekanntheit der instrumentalen Amateurmusik mit all ihren Besonderheiten der vielseitigen Musiklandschaft in Schleswig-Holstein zu fördern.

An den Wettbewerben, den Wertungsspielen und an der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft können alle Mitgliedsvereine des MVSH und aller anderen Musikverbände Schleswig-Holsteins teilnehmen. Darüber hinaus können Gäste aus anderen Bundesländern gesondert teilnehmen.

Unterteilung der Wertungskategorien

Es wird strikt zwischen den **Wettbewerben** (inkl. Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft) und den reinen **Wertungsspielen** unterschieden.

1. Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft (Wettbewerbsordnung)

Diese beinhaltet folgende Wertungskategorien

- A = Konzertwertung
- B = Marsch- und Standspielwertung
 - Hinsichtlich der BDMV-Wettbewerbsordnung werden bei diesem Landeswettbewerb ausschließlich die Unterkategorien **Marschwertung Liga 1** und **Marschwertung Liga 2** angeboten. Die Teilkategorie „Marsch- und Standspielwertung“ wird nicht ausgespielt.
- C = Showwettbewerbe (C1 = Marschparade / C2 = Show)
- D = Drum-Battle – wird bei uns nicht ausgespielt

Die **Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft** wird ausschließlich in den Kategorien **A Konzertwertung** sowie **B Marschwertung (Liga 1 und Liga 2)** ausgespielt. Die Kategorie C Marschparade und Show benötigt keine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft. Der Titel „**Landesmeister**“ wird davon unabhängig in **allen fünf Kategorien** vergeben – also zusätzlich auch in C1 (Marschparade) und C2 (Show). Landesmeistertitel und DM-Qualifikation sind entkoppelt: Eine Kategorie kann zum Landesmeistertitel führen, ohne eine Qualifikationsmöglichkeit für die Deutsche Meisterschaft zu sein.

Geltung der Ordnungen und wichtige Abweichungen für Kategorie B und C:

Die grundlegenden BDMV-Wettbewerbsordnungen gelten auch für diese Qualifikation und können hier heruntergeladen werden:

<https://www.dm-spielleute.de/wettbewerbsordnungen/>

ACHTUNG - WICHTIGE ABWEICHUNG ZUM BDMV-STANDARD:

Für die Durchführung auf dem Platz gelten nicht die Parcours-Skizzen der Bundesebene! Die Wettbewerbe in den **Kategorien B (Liga 1 und Liga 2)** sowie **C (C1 Marschparade und C2 Show)** werden ausnahmslos auf den **spezifischen, in der Anlage dieser Rahmenordnung dargestellten Parcours und Feldern** durchgeführt. Eine genaue Vorbereitung der Vereine auf Basis der angehängten Grafiken (Schnittlängen, Engpässe, Ein- und Ausmarschzonen) wird zwingend vorausgesetzt.

HINWEIS ZUR TITELWAHL

Die Musiktitel sind bei uns frei wählbar. Die BDMV-Wertungsordnung empfiehlt zwar einen Marschcharakter für die Titelauswahl, macht dies jedoch nicht zur Pflicht – und stellt in ihren eigenen Erläuterungen klar, dass in der Marschmusik grundsätzlich alles zulässig ist, wozu die Gruppe marschieren kann, ausdrücklich auch Titel aus der Popmusik. Der MVSH macht von dieser Offenheit Gebrauch: Die Vereine sind in ihrer Titelwahl – Anzahl und Art - vollkommen frei. Auch das Intermezzo (der sogenannte Lockmarsch) ist von der BDMV selbst nur als Empfehlung, nicht als Pflicht vorgesehen, und ist bei uns entsprechend nicht zwingend gewünscht.

HINWEIS ZUR WERTUNGSDAUER

Die BDMV-Wertungsordnung gibt für Liga 1 eine Wertungsdauer von 7 bis 10 Minuten und für Liga 2 von ca. 5 Minuten vor. Da klassische Märsche in aller Regel deutlich kürzer sind, verstehen wir diese Angaben in Liga 2 beim MVSH als **maximale** Zeitvorgaben, nicht als Mindestdauer. Das heißt: Die Wertungsdauer darf unterschritten werden; es kommt nicht zu Punktabzügen, wenn ein Vortrag kürzer als die angegebenen Zeiten ausfällt.

HINWEIS FÜR DIE DEUTSCHE MEISTERSCHAFT

Die oben beschriebenen Abweichungen gelten **ausschließlich für den Landeswettbewerb in Rödemis**. Vereine, die sich über den Landeswettbewerb für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren, weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass bei der Deutschen Meisterschaft selbst wieder die Parcours-Skizzen und Feldmaße der BDMV-Wettbewerbsordnung verbindlich sind, nicht die hier abgebildeten MVSH-Parcours.

2. Wertungsspielordnung (gesonderte Wertungsspielordnung Spielleute)

Diese beinhaltet folgende Wertungskategorien für Ensembles, die sich keinem direkten Wettbewerbsvergleich stellen möchten:

- E = Konzertwertung
- F = Kritikspiel im Rahmen der Konzertwertung

Siegerehrung, Titelvergabe und Bekanntgabe der Ergebnisse

1. Regelung für Wettbewerbe (Kategorie A, B und C)

Der Titel „**Landesmeister Spielleute**“ wird in folgenden Kategorien vergeben.

- Landesmeister in der Konzertwertung Kategorie A
- Landesmeister in der Marschwertung Kategorie B Liga 1
- Landesmeister in der Marschwertung Kategorie B Liga 2
- Landesmeister in der Marschparade Kategorie C1
- Landesmeister in der Showwertung Kategorie C2

Residenzpflicht für den Titel: Der Titel „Landesmeister“ kann ausschließlich von einem Verein erworben werden, der seinen Sitz in **Schleswig-Holstein** hat. Erreicht ein Gastverein aus einem anderen Bundesland die höchste Punktzahl in einer Kategorie, so wird dieser Verein **nicht** Landesmeister. Der Titel des Landesmeisters geht in diesem Fall automatisch an den nachfolgenden Verein mit der höchsten Punktzahl, der aus Schleswig-Holstein stammt.

Bekanntgabe & Veröffentlichung:

- **Bei der Abschlussveranstaltung:** Bei der Siegerehrung werden für die Kategorie A, B und C sowohl die Prädikate als auch die **exakten** Punktezahlen aller teilnehmenden Gruppen laut vorgelesen.
- **Nach dem Wettbewerb:** Die detaillierten Punkteergebnisse aller Gruppen der Wettbewerbskategorie (A,B und C) werden im Nachhinein, aufgeschlüsselt nach Startkategorie und Besetzungsform, offiziell **veröffentlicht**.

Zusätzliches Feedback:

- **Konzertwertung (Kategorie A):** Neben dem Wertungsbogen erhalten die Vereine ein mündliches Feedback in Form eines direkten Beratungsgesprächs mit der Jury. Dieses Gespräch wird **digital mitgeschnitten und dem Verein im Nachgang zur internen Aufarbeitung ausgehändigt**.
- **Marsch- und Showwettbewerbe (Kategorie B und C):** Während der Präsentation auf dem Platz besprechen die Juroren ein **Audio-Tape (Sprachaufzeichnung)**. Dieses enthält die direkten Live-Kommentare und Tipps der Jury während des Vortrags. Es wird den Vereinen im Nachgang zur internen Analyse und Weiterentwicklung zur Verfügung gestellt.

2. Regelung für Wertungsspiele (Kategorie E und F)

- **Bei der Abschlussveranstaltung:** Bei den reinen Wertungsspielen der Kategorie E und F werden bei der Siegerehrung **ausschließlich die erreichten Prädikate** bekannt gegeben. Es werden **keine Punkte** vorgelesen.
- **Nach der Veranstaltung:** Auch bei der späteren offiziellen Veröffentlichung werden für die Kategorie E **nur die Prädikate** öffentlich gemacht. Die genauen Punktzahlen verbleiben intern und werden den Vereinen lediglich auf ihren Wertungsbögen zur eigenen Orientierung ausgehändigt.

Zusätzliches Feedback:

- **Konzertwertung (Kategorie E):** Nach dem Auftritt besteht die Möglichkeit eines mündlichen Kurzinformatiönsgeprüchs mit der Jury. Dieses Gespräch wird ebenfalls **digital mitgeschnitten und dem Verein im Nachgang zur internen Aufarbeitung zur Verfügung gestellt**.
- **Kritikspiel (Kategorie F):** Es erfolgt keine Vergabe von Punkten. Die Jury hält schriftliche Stichpunkte zur Verbesserung auf dem Bewertungsbogen fest, gefolgt von einem ausführlichen, persönlichen Beratungsgespräch direkt nach dem Vortrag. Dieses Gespräch wird **digital mitgeschnitten und dem Verein im Nachgang zur Verfügung gestellt**.

Qualifikationskriterien zur Deutschen Meisterschaft und Landesmeister-Mindestpunktzahlen

Um sich über den Landeswettbewerb für die Deutsche Meisterschaft für Spielleute zu qualifizieren oder den Titel des Landesmeisters zu erringen, gelten folgende strikte Kriterien:

- **In der Konzertwertung (Kategorie A):** Es muss eine Mindestpunktzahl von **80,1 von 100 Punkten** erreicht werden – **Voraussetzung für den Landesmeistertitel und DM-Qualifikation**.
- **In der Marschwertung (Kategorie B, Liga 1 und Liga 2):** Es muss in der jeweiligen Liga eine Mindestpunktzahl von **80,0 von 100 Punkten** erreicht werden – **Voraussetzung für den Landesmeistertitel und DM-Qualifikation**.
- **In der Showwertung (Kategorie C1 und C2):** Es muss eine Mindestpunktzahl von **80,0 von 100 Punkten** erreicht werden – **Die Kategorien sind ausschließlich für den Landesmeister relevant; eine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft ist über C nicht erforderlich**.

Wird die jeweils geforderte Mindestpunktzahl von 80,1 bzw. 80 Punkten von dem punktbesten Verein aus Schleswig-Holstein nicht erreicht, wird in dieser Kategorie kein Landesmeistertitel vergeben, sondern lediglich eine Platzierung ausgesprochen. Eine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft ist bei Unterschreiten dieser Punktegrenze ebenfalls ausgeschlossen.

Teilnahmebedingungen 2027

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die Teilnahmebedingungen verbindlich an.

Hinweis zu Mehrfachstarts der Vereine

Mehrfachstarts in der Wettbewerbs-Kategorie A (Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft) und in den Wertungsspielen Kategorie E sind zulässig, jedoch müssen die Selbstwahlstücke zwingend unterschiedlich sein.

Kosten der Teilnehmer

An Teilnehmergebühren werden je Musikerin und Musiker 2,50 € erhoben, mindestens jedoch 50,00 € je Musiziergemeinschaft/Verein. Diese Gebühr wird pro Wertung erhoben.

Sonstiges

1. Bild- und Tonrechte des Veranstalters (MVSH)

Durch die Anmeldung erklärt das teilnehmende Ensemble sein Einverständnis mit Aufnahmen und Sendungen durch Hörfunk und Fernsehen sowie mit Aufzeichnungen auf Ton- und Bildträger, die im Zusammenhang mit dem Wertungsspiel oder Wettbewerb gemacht werden. Es überträgt hieraus entstehende Rechte durch die Anerkennung dieser Rahmenordnung auf den Veranstalter. Der Veranstalter verarbeitet diese Daten ausschließlich zur Dokumentation, Berichterstattung und Öffentlichkeitsarbeit im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben gemäß DSGVO.

2. Aufnahmen zur vereinseigenen Nutzung und Social Media (Datenschutzpflicht der Vereine)

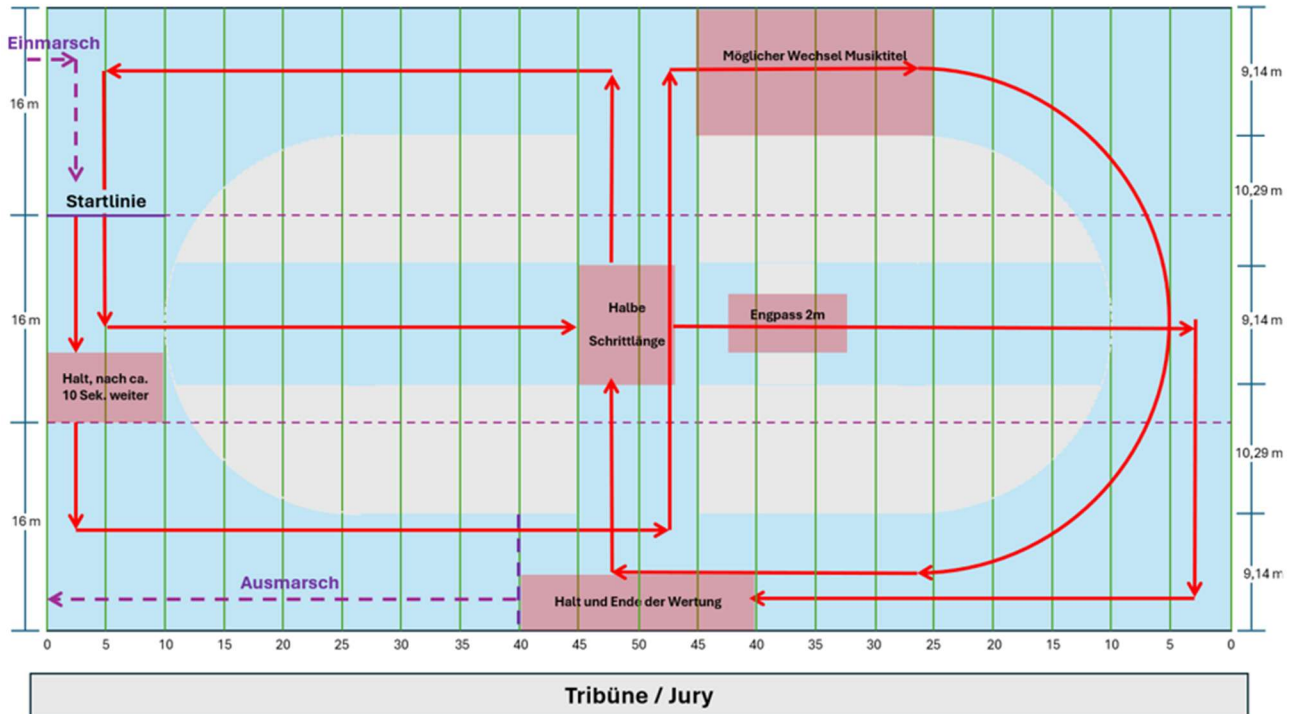
Jedem teilnehmenden Verein ist es ausdrücklich gestattet, Bild- und Tonaufnahmen (Fotos, Videos, Audio) von den **eigenen** Auftritten und Präsentationen anzufertigen. Diese Aufnahmen dürfen für vereinseigene Zwecke (z.B. Vereins-Archiv, Homepage) sowie für die eigene Social-Media-Arbeit (z.B. Instagram, YouTube, TikTok, Facebook) genutzt und veröffentlicht werden.

Wichtiger datenschutzrechtlicher Hinweis: Die Einholung der erforderlichen datenschutz- und medienrechtlichen Einwilligungen (gemäß DSGVO und KunstUrhG) der aufgetretenen Musikerinnen und Musiker liegt **ausschließlich in der Verantwortung des jeweiligen Vereins**. Mit der Anfertigung und Veröffentlichung von Eigenaufnahmen bestätigt der teilnehmende Verein implizit, dass ihm die entsprechenden Bild- und Tonrechte seiner Mitglieder für diese Zwecke vollumfänglich vorliegen. Eine Haftung des MVSH e. V. ist ausgeschlossen.

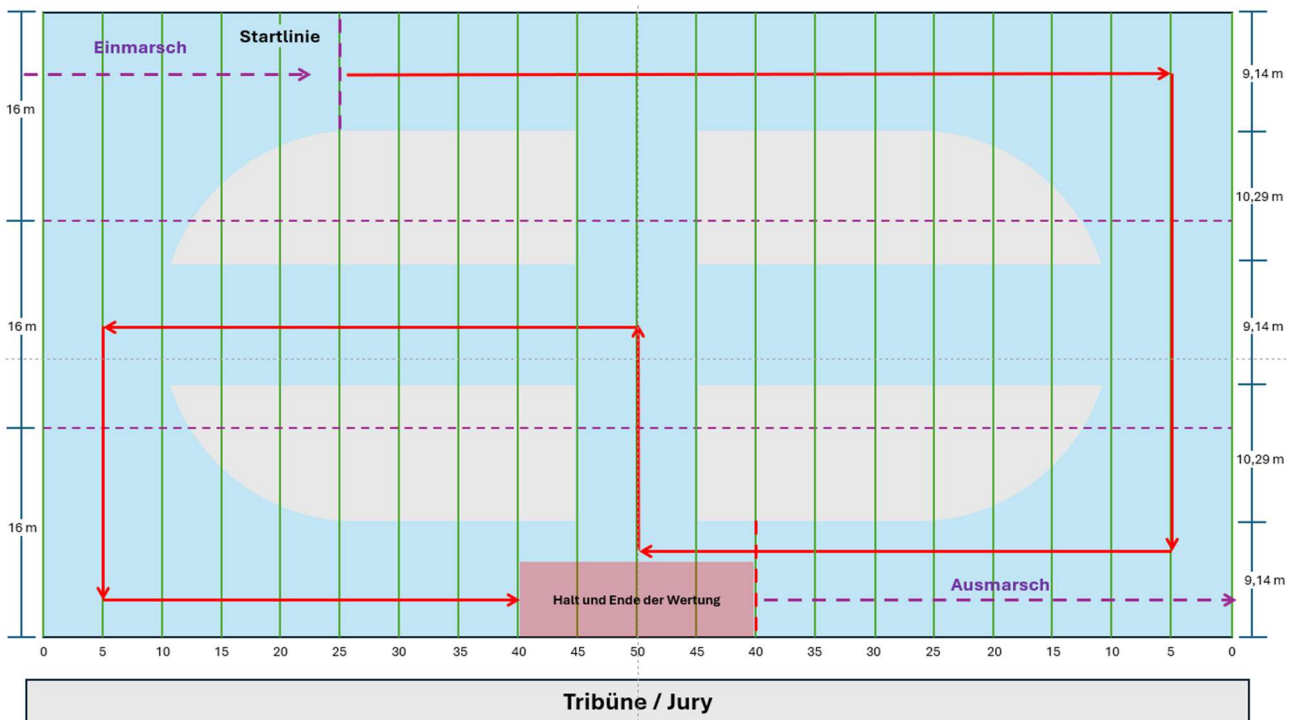
3. Verbot von Fremdaufnahmen und deren Veröffentlichung

Es ist strikt untersagt, Bild- oder Tonaufnahmen von **anderen Vereinen** anzufertigen, sofern diese Aufnahmen für eine anschließende Veröffentlichung bestimmt sind. Das Filmen, Aufnehmen und Fotografieren fremder Ensembles zum Zwecke der öffentlichen Verbreitung oder Veröffentlichung im Internet und auf Social-Media-Kanälen ist ohne die ausdrückliche, schriftliche Genehmigung des jeweils betroffenen Vereins und des Veranstalters (MVSH) nicht erlaubt.

Offene Landesmeisterschaften Schleswig-Holstein B – Marschmusikwertung / **Liga 1** (Feldmaße / Parcours)



Offene Landesmeisterschaften Schleswig-Holstein B – Marschmusikwertung / **Liga 2** (Feldmaße / Parcours)



The diagram illustrates the layout of a 100m sprint track. It features a central oval track with 10 lanes, each 3.66m wide. The track is divided into three main sections: the 'Einmarsch' (Entry) at the top, the 'Startlinie' (Start line) in the middle, and the 'Ausmarsch' (Exit) at the bottom. The 'Startlinie' is marked by a red line with a red arrow pointing down. The 'Ausmarsch' is marked by a red line with a red arrow pointing up. The 'Einmarsch' is marked by a red line with a red arrow pointing down. The track is surrounded by a blue area, and the entire track is enclosed within a green rectangular boundary. The dimensions of the track are indicated on the right side: 16m for the width of the lanes, 10.29m for the width of the track, and 9.14m for the width of the end zone. The total length of the track is 100m.

Technical drawing of a stadium seating area (Tribüne / Jury). The drawing shows a rectangular layout with a grid of 16 vertical lines and 3 horizontal lines. The dimensions are indicated on the left and right sides: 16 m for the width of each section, 16 m for the middle section, and 48,00 m for the total width. A red double-headed arrow indicates the 16 m width. The bottom of the drawing is labeled "Tribüne / Jury".